

	<p>Objekt: Flachsbreche</p> <p>Museum: Niederlausitzer Sorbisches Dorfmuseum Bloisdorf Gutsweg 1 03130 Felixsee OT Bloisdorf 03563 608999 museum@bloisdorf.de</p> <p>Sammlung: Geräte zur Gewinnung von Flachs- bzw. Leinenfasern</p> <p>Inventarnummer: Fl00002</p>
--	--

Beschreibung

Die Stängel des Flachses werden nach dem Riffeln mehrere Wochen der Witterung ausgesetzt. Durch den dadurch entstehenden Gär- und Faulnisprozess wird der Zusammenhalt zwischen Holz- und Baststicht bzw. zwischen den einzelnen Fasern aufgelöst.

Danach werden die Stängel getrocknet.

Die trockenen Flachsstängel werden bündelweise durch die Flachsbreche gezogen und gleichzeitig wird der bewegliche obere Teil der Breche auf- und abgeschlagen. Dabei greifen die hölzernen Schienen der beiden Teile ineinander, der holzige Teil der Stängel wird gebrochen und fällt zu Boden.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz
Maße:	Länge: 1,23 m, Höhe: 70 cm, Breite: 47 cm, Stückzahl: 1

Ereignisse

Hergestellt	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Flachsverarbeitungswerkzeug
- Leinen

- Textilhandwerk
- Textilherstellung